

Leistungsbeschreibung Hybride E-Mail-Archivierung mit der Benno Cloud Enterprise Archivablage

Stand: 01. Juli 2022

1. Vorbemerkungen

Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate.

2. Voraussetzungen

1. Die zuverlässige und sichere Ablage archivierter E-Mails in der Benno Cloud Enterprise Archivablage basiert auf bestimmten Voraussetzungen der IT-Struktur sowie der betrieblichen Organisation beim Kunden. Die diesbzgl. Einzelheiten sind in den Abschnitten „4. Archivierungsinhalt und -umfang“ und „5. Verantwortlichkeiten“ geregelt.

3. Betriebsumgebung

1. Falls bei einzelnen Leistungen Managed Service-Leistungen von Dritten genutzt werden sollten, so sichert der Auftragnehmer zu, dass diese Services in der Bundesrepublik Deutschland gehostet und diesbzgl. GoBD-konform abgebildet sind.
2. Die Verarbeitung der Mails (Archivierung, Indexierung, Suche) findet innerhalb der Infrastruktur und in alleiniger Verantwortung des Auftraggebers statt. Die Ablage (Speicherung) der zu archivierenden Mails erfolgt durch den Auftragnehmer. Die für die Speicherung der archivierten Mails eingebundenen Rechenzentren sind nach ISO 9001, 14001, 22301, 27001, 27018 und 50001 zertifiziert und unterliegen Sicherheitsaudits nach Bankenstandard.
3. Die Ablage der E-Mails erfolgt je E-Mail verschlüsselt (AES-256 Verschlüsselung). Jede archivierte E-Mail wird 3-fach redundant im Rechenzentrum abgelegt vorgehalten. Eine darüber hinausgehende Datensicherung der archivierten E-Mails findet nicht statt.
4. Soweit der Auftraggeber eine regelmäßige Datensicherung seiner in der Cloud archivierten E-Mails verlangt, erstellt der Auftragnehmer regelmäßige Datensicherungen dieser E-Mails, jedoch lediglich, wenn die Datensicherung als Vertragsbestandteil mit Funktionsumfang und Preis schriftlich vereinbart wird.
5. Eine darüber hinausgehende geo-redundante Ablage der archivierten E-Mails findet nicht statt. Die geo-redundante Ablage aller archivierten Mails kann als zusätzliche Leistung schriftlich mit dem Auftragnehmer vereinbart werden. Die dafür anfallenden Kosten werden zusätzlich zur Standardleistung (siehe Ziff. 3.2) fakturiert. Der Auftragnehmer sichert zu, dass der Geo-Redundanz-Standort ebenfalls in der Bundesrepublik Deutschland lokalisiert ist.

4. Archivierungsinhalt und -umfang

1. Mit der hybriden E-Mail-Archivierung mit der Benno Cloud Enterprise Archivablage werden automatisch alle E-Mails des Auftraggebers, die seitens des Auftraggebers über schriftlich vereinbarte und eingerichtete Schnittstellen an den Auftragnehmer zur Archivierung übergeben werden, archiviert.
2. Der Archivierungsinhalt und -umfang (also welche und wieviele Mails in der Benno Cloud Enterprise Archivablage archiviert werden) wird ausschließlich seitens des Auftraggebers durch die Übergabeschnittstelle gesteuert. Der Auftragnehmer hat weder mittelbaren noch unmittelbaren Zugriff oder anderweitigen Einfluss auf die Konfiguration der Übergabeschnittstelle bzw. auf die Quantität der über die Schnittstelle übergebenen E-Mails.
3. Die Archivierung erfolgt auf den IT-Systemen des Auftragnehmers und erfolgt revisionssicher. Sie genügt

den derzeitigen Anforderungen der GoBD bezüglich der elektronischen Archivierung von E-Mails. Der Auftragnehmer wird alles in seiner Macht stehende veranlassen, um die Erfüllung dieser Anforderungen auch im Fall der Änderung dieser Anforderungen sicher zu stellen.

4. Der Auftragnehmer bietet optional den nachträglichen Import bestehender E-Mails an. Die E-Mails müssen dabei in einem festgelegten Format zur Verfügung gestellt werden. Alternativ kann ein Live-Import über zu vereinbarenden Schnittstellen erfolgen. Die technischen Voraussetzungen und Rahmenbedingungen stellt der Auftragnehmer auf Nachfrage zur Verfügung. Der nachträgliche Import bestehender E-Mails ist kostenpflichtig.

5. Verantwortlichkeiten

1. Es liegt in der ausschließlichen Verantwortung des Auftraggebers bzw. Endkunden,
 - 1.1. dass alle nach HGB, AO und GoBD archivierungspflichtigen handels- und steuerrechtlich relevanten E-Mails für die Zuführung zum Archiv über die Übergabeschnittstelle an den Auftragnehmer übergeben werden.
 - 1.2. unautorisierte oder Fremdzugriffe auf die Übergabeschnittstelle zu unterbinden sowie etwaige Manipulationen daran durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen auszuschließen.
2. Die Sorgfaltspflicht und Verantwortung bzgl. der Einhaltung der Ordnungsmäßigkeitskriterien der GoBD (Konformität der betriebenen E-Mail-Archivierung entsprechend den GoBD) liegt bzgl. des Verfahrensteils "Archivablage" beim Auftragnehmer. Der Umfang dieses Verfahrensteils ist in der *Benno Cloud Systembeschreibung* definiert, die ergänzender Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung ist.
3. Die Sorgfaltspflicht und Verantwortung bzgl. der Einhaltung der Ordnungsmäßigkeitskriterien der GoBD (Konformität der betriebenen E-Mail-Archivierung entsprechend den GoBD) liegt bzgl. aller Verfahrensbestandteile, die nicht durch die vorangegangene Ziffer dieses Kapitels umfasst sind, ausschließlich beim Auftraggeber bzw. Endkunden. (Dies umfasst insbes. sämtliche Verfahrensbestandteile, die außerhalb der Benno Cloud Enterprise Archivablage bzw. in der alleinigen Verfügungsgewalt des Auftraggebers bzw. Endkunden liegen (wie bspw. die IT-Infrastruktur sowie die innerbetriebliche Organisation des Auftraggebers/Endkunden, incl. dessen Mail-/Groupwareserver und der Übergabeschnittstelle zur Benno Cloud Enterprise Archivablage)).
4. Die Schnittstelle zwischen der Benno Cloud Enterprise Archivablage und dem Mail-/Groupwareserver ist die Übergabeschnittstelle, die der Auftraggeber mit dem Auftragnehmer abstimmt und diesem als Übergabepunkt der zu archivierenden E-Mails zur Verfügung stellt. Der Auftragnehmer archiviert alle E-Mails in der Benno Cloud Enterprise Archivablage, die über die Übergabeschnittstelle vom Auftraggeber entgegen genommen werden.
5. Die Datenablage (Archivablage) erfolgt auf den IT-Systemen des Auftragnehmers und erfolgt revisionssicher. Sie genügt den derzeitigen Anforderungen der GoBD bezüglich der elektronischen Archivierung von E-Mails. Der Auftragnehmer wird alles in seiner Macht stehende veranlassen, um die Erfüllung dieser Anforderungen auch im Fall der Änderung dieser Anforderungen sicher zu stellen.
6. Der Auftragnehmer ist für die Richtigkeit und Aktualität der Verfahrensdokumentation zur E-Mail-Archivierung bzgl. des Verfahrensteils "Benno Cloud Enterprise Archivablage" verantwortlich. Die Verantwortung für die Richtigkeit und Aktualität der Verfahrensdokumentation mit Bezug auf die internen IT-Systeme und betriebsinternen Abläufe des Auftraggebers/Endkunden, insbes. die ordnungsmäßige Einrichtung der Übergabeschnittstelle (siehe Ziffer 1 dieses Kapitels) liegen ausschließlich bei diesem selbst.

6. Support und Unterstützung

1. Für die hybride E-Mail-Archivierung mit der Benno Cloud Enterprise Archivablage steht im Falle technischer Störungen ein Hotline-Service per E-Mail oder Telefon zur Verfügung.
 - E-Mail: support@benno-mailarchiv.de
 - Telefon: +49 (0)5403 88017-80
2. Erreichbarkeit der Hotline: montags bis freitags, 8.30 h - 17.00 h, außer an bundeseinheitlichen gesetzlichen Feiertagen oder gesetzlichen Feiertagen des Bundeslandes Niedersachsen.

3. Der Hotline-Service steht für Anfragen zur Verfügung, soweit es die Systeme des Auftragnehmers betrifft. Der Support von Systemen des Auftraggebers ist nicht Vertragsbestandteil.

7. Beendigung des Vertrags

1. Mit der Kündigung des Vertrages über die hybride E-Mail-Archivierung mit der Benno Cloud Enterprise Archivablage endet zu dessen Laufzeitende auch die Bereitstellung des Speicherplatzes für das Mailarchiv in der Cloud (Benno Cloud Enterprise Archivablage).
2. Mit dem Vertragsende endet die Archivierung neuer E-Mails des Auftraggebers.
3. Der Auftraggeber hat dafür Sorge zu tragen, dass seine E-Mails nach Vertragsende anderweitig in geeigneter Form archiviert werden. Es liegt darüber hinaus in seiner Verantwortung, die Übertragung in ein anderes Mailarchiv GoBD-konform zu gestalten.
4. Unmittelbar nach Vertragsende löscht der Auftragnehmer sämtliche im Zuge des Vertrages archivierten E-Mails unwiderbringlich.
5. Sofern der Auftraggeber die fortdauernde Verfügbarkeit der archivierten E-Mails nach Vertragsende wünscht, setzt dies den Abschluss eines Anschlussvertrags über die kostenpflichtige Aufrechterhaltung der Datenspeicherung voraus.
6. Der Auftragnehmer stellt dem Auftraggeber auf Anfrage eine Möglichkeit zum Download aller archivierten E-Mails aus der Benno Cloud Enterprise Archivablage (Export der archivierten E-Mails) zur Verfügung. Der Auftraggeber kann die archivierten E-Mails damit selbstständig über einen individuellen Download-Link aus der Benno Cloud Enterprise Archivablage downloaden. Der Export erfolgt im EML-Format. Der Export von archivierten E-Mails ist kostenpflichtig.

9. Geheimhaltung und Vertraulichkeit

1. Der Auftragnehmer stellt die Geheimhaltung der archivierten Daten und sonstiger im Rahmen dieses Vertrags bekannt gewordenen geschäftlichen Geheimnissen des Auftraggebers gegenüber Dritten sicher. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch nach Ende dieses Vertrags fort.

10. Vertragsbedingungen

1. Diese Leistungsbeschreibung ergänzt die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für Benno MailArchiv (<https://www.benno-mailarchiv.de/agb/>).
2. Die Benno Cloud Systembeschreibung ist Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung. (<https://www.benno-mailarchiv.de/benno-cloud-systembeschreibung>)